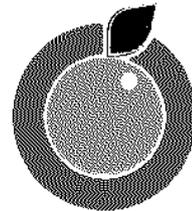




Pflanzenschutz - Warndienst Bodensee

Übergebietliche Pflanzenschutzberatung Obstbau
des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreis am KOB-Bavendorf



Obstbau

Nr. 26

Donnerstag, 24.06.21

Witterung: Heute und Morgen sind noch weitere gewittrige Regengüsse gemeldet, über das Wochenende wird es wieder sehr heiß, in Folge sind weitere Gewitter und Starkniederschläge möglich. Lokal können hohe Regenmengen auftreten.

Kernobst

Schorf/Mehltau: Belagserneuerungen nach ca. 10 Tagen bzw. bei mehr als 35 mm Niederschlag einplanen, bei Beständen mit Schorfbefall ggf. auch engere Abstände wählen. Verwenden Sie Dithianon- oder Captan-haltige Fungizide (Captan-Produkte nicht in Gebieten mit Allgemeinverfügung, die am 21.06. bis zum 30.09.21 erlassen worden ist); bis zum Triebabschluss aufgrund der Rückstandsvorgaben des LEH (nach Absprache der Region bezgl. Produktwahl) unter Zusatz von Topas (0,125 l/ha/m; max. 3x/Saison; bis max. 30 Tage VE). Für Direktvermarkter sind jetzt auch Produkte wie Talendo, Talius oder Nimrod EC möglich.

Apfelwickler/Kleiner Fruchtwickler/Fruchtschalenwickler: Bei anstehenden Behandlungen gegen den Apfelwickler Zusatz von 2/10 eines CpGV-Präparates. In der IP Einsatz von Carpovirusine oder Madex Max. (2/10 Carpovirusine = 100 ml/ha/m; 2/10 Madex Max = 10 ml/ha/m). Madex Max in verwirrten Flächen bzw. im Umfeld von Bio-Betrieben verwenden. In Problemanlagen mit Fruchtschalenwickler zum Wochenwechsel erste Behandlung Capex 2 (0,05 l/ha/m; max 4x Saison) bzw. eines Bt-Präparates wie z. B. Dipel DF (0,33 l/ha/m; max. 3x Saison) oder Xen Tari (0,5 l/ha/m; max. 4x Saison) einplanen. Behandlungen mit Coragen seit Mitte Juni decken die Befallsgefahr in Problemanlagen des Kleinen Fruchtwicklers mit ab.

Birnenblattsauger: In Anlagen mit Befall weiterhin Kumar (max. 1,5 kg/ha/m; max. 8x/Saison) einsetzen. Hinweis: Das Produkt nur solo anwenden; nur auf das trockene Blatt! Bei hohen Temperaturen und schwachen Beständen reduzierte Aufwandmengen verwenden.

Steinobst

Kirschfruchtfliege (KFF), Kirschessigfliege (KEF): Der Flug der Kirschfruchtfliege ist lokal weiterhin stark! Zwei erste Kirschessigfliegenlarven in einer unbehandelten Kirschanlage (von 24 untersuchten Fruchtproben) wurden diese Woche gefunden. Die Bedingungen für die Entwicklung der KEF sind derzeit gut! Die Netze sollten spätestens jetzt geschlossen sein. Gegen KFF und KEF zum Umfärben auf Gelb Einsatz von Mospilan SG (0,125 kg/ha/m; max. 2x/ Saison; WZ = 7 Tage). Tankmischungen mit Systhane 20 EW, Score oder Luna Experience sind bienengefährlich! Weitere Hinweise zur KEF siehe Info-Fax Nr. 6.

Hinweise zum Bienenschutz: Derzeit blüht der Weißklee. Vor allen Behandlungen mit bienengefährlichen Mittel oder Tankmischungen unbedingt mulchen!

Übergebietliche Pflanzenschutzberatung Obstbau/ Pflanzenschutzdienst des LRA Bodenseekreis

Tel.: 0751-7903-305 /-306; Fax 0751-7903-309, Warndiensttelefon: 01805-197 197 37 (Festnetzpreis 0,14 €/min; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/min). Die Angaben ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung; insbesondere sind die Anwendungsbestimmungen zu beachten. Haftungsausschluss: Alle Angaben entsprechen dem aktuellen Kenntnisstand der Verfasser. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie eine Haftung für Irrtümer oder Nachteile, die sich aus der Empfehlung bestimmter Präparate oder Verfahren ergeben könnten, wird nicht übernommen.